

Externer Datenschutzbeauftragter – Allgemeine Vertragsbedingungen

1. Leistungen

1.1. Datenschutz 360 Leistungen

Sämtliche Leistungen des Pakets Datenschutz 360 sind enthalten. Hinsichtlich dieser Leistungen gelten die [Nutzungsbedingungen des Pakets](#) ergänzend.

- Rechtstexters zur Erstellung der Datenschutzerklärung
- Generators für das Verarbeitungsverzeichnis
- Musterschreiben und Antwortvorlagen
- Musterverträge
- Datenschutz-Management (Vorlagen für interne Richtlinien, Checklisten, Prozessbeschreibungen)
- Mitarbeiter-Datenschutzschulung

1.2. Bestellung des Datenschutzbeauftragten (DSB)

- Meldung bei der Aufsichtsbehörde; Ansprechpartner der Behörden
- Audit auf Basis von Fragebögen und Checklisten
- Telefonischer Ansprechpartner für Datenschutzfragen, insb. Unterstützung bei Betroffenenanfragen
- **Gesetzliche Aufgaben des Datenschutzbeauftragten gem. Art. 39 BDSG**
 - Unterrichtung und Beratung
 - Überwachung der Einhaltung der DSGVO und des BDSG
 - Sensibilisierung
 - Beratung und Überwachung im Zusammenhang mit der Datenschutz-Folgenabschätzung
 - Zusammenarbeit mit der Aufsichtsbehörde
 - Tätigkeit als Anlaufstelle für die Aufsichtsbehörde
 - Pflicht zur risikoorientierten Tätigkeit

1.3. Keine Rechtsberatung

Soweit Trusted Shops oder einer ihrer Erfüllungsgehilfen als Datenschutzbeauftragter i.S. des Art. 37 DSGVO i.V.m. § 38 bzw. § 5 BDSG bestellt und tätig ist, beziehen sich Prüfungen datenschutzrechtlicher Sachverhalte dabei auf interne und somit eigene Angelegenheiten des Mandanten im Hinblick auf Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorgaben.

Trusted Shops weist ausdrücklich darauf hin, dass in allen anderen Fällen (alle Tätigkeiten, die nicht dem gesetzlichen Auftrag des Datenschutzbeauftragten entsprechen) mit dem Auftrag zur Überprüfung eines Sachverhalts unter Datenschutzaspekten ein Auftrag für eine Organisationsberatung erfolgt. Eine rechtliche Prüfung findet dabei allenfalls in allgemeiner Form im Hinblick auf die organisatorische und/oder technische Umsetzung datenschutzrechtlicher Vorgaben, die allgemeine rechtliche Auslegung datenschutzrechtlicher Vorschriften oder im Rahmen der Erstellung wissenschaftlicher Gutachten statt. Eine rechtliche Prüfung im Sinne des Rechtsdienstleistungsgesetzes geht damit nicht einher.

1.4. Zeitlicher Umfang der Leistungen des Datenschutzbeauftragten

Für die Betreuung als externer DSB wird ein Aufwand angesetzt, der zeitlich die Gesamtdauer von 6 Stunden im Jahr nicht überschreitet.

Soweit absehbar ist, dass der Aufwand dieses Volumen überschreitet, wird der Auftraggeber informiert und das weitere Vorgehen mit ihm abgestimmt, um – falls erforderlich – weiteres Zeitkontingent zuzubuchen oder ggf. eine Beratung auf Honorarbasis zu vereinbaren.

1.5. Räumlicher Umfang der Leistungen

Unsere Leistungen, insbesondere Beratung, Unterrichtung und Updates, richten sich ausschließlich nach dem aktuellen

datenschutzrechtlichen Stand und den datenschutzrechtlichen Entwicklungen in der nationalen Gesetzgebung der Bundesrepublik Deutschland (z.B. BDSG) sowie im Unionsrecht (z.B. DSGVO).

2. Nutzungsrechte

Die ausschließlichen und alleinigen Urheberrechte (soweit dies nach dem Urheberrechtsgesetz möglich ist) und Nutzungsrechte an zu erstellenden Dokumenten und Werken verbleiben bei Trusted Shops. Die Verpflichtung zur Geheimhaltung bleibt davon unberührt.

Der Auftraggeber erhält das Recht, die Dokumente und Werke im Rahmen der beschriebenen Leistungen für die im Rahmen des Auftrags betreuten Unternehmen ohne zusätzliche Vergütung zu nutzen. Dies schließt eine Weiterveräußerung oder anderweitige kommerzielle Nutzung ausdrücklich nicht mit ein.

Der Auftraggeber löscht nach erfolgter Prüfung jegliche ihm zur Verfügung stehenden Kopieversionen der Vollversion zum „DSGVO Compliance Check“, welche zwecks der Prüfung erstellt worden sind, und stellt insgesamt keine Versionen ohne Lizenzberechtigung sowie keine kopierten oder gestalterischen Teilmengen des „DSGVO Compliance Check“ Dritten zur Verfügung.

3. Betreuung und Projektdurchführung

Die Betreuung und Projektdurchführung erfolgt unabhängig von der Personifizierung durch Trusted Shops. Trusted Shops ist berechtigt, die Dienstleistung aufgabenbezogen durch qualifizierte Mitarbeiter zu erbringen. Hierdurch wird eine umfassende Aufgabenerfüllung in technischen, organisatorischen und rechtlichen Fragen gewährleistet.

Wird die Gesellschaft zur Ausübung der Funktion des betrieblichen Datenschutzbeauftragten schriftlich bestellt, wird Trusted Shops nach Absprache einen qualifizierten Mitarbeiter als ständigen Ansprechpartner vorschlagen. Zur Erbringung der Leistungen ist auch hier Trusted Shops und nicht - soweit keine gesetzlichen Verpflichtungen entgegenstehen - die als Betreuer benannte Person verpflichtet.

4. Stellung des Datenschutzbeauftragten

Der Datenschutzbeauftragte ist fachkundiger Berater der Geschäftsleitung bei der Wahrnehmung ihrer Pflichten bezüglich des Datenschutzes. Er ist als Beauftragter für den Datenschutz der Geschäftsleitung unmittelbar unterstellt und in Ausübung seiner Tätigkeit als Datenschutzbeauftragter auf dem Gebiet des Datenschutzes nicht an die Weisungen des Unternehmens gebunden.

Er berät die Geschäftsleitung bei der Realisierung von hinreichenden Datenschutzstandards, ist ausschließlich gegenüber der Geschäftsleitung berichtspflichtig und kann von der Geschäftsleitung zu konkreten Prüfungsaufgaben (Audit) herangezogen werden.

Das Unternehmen / die Organisation stellt dem Datenschutzbeauftragten alle zur Ausübung seiner Tätigkeit erforderlichen Informationen und Unterlagen zur Verfügung. Die Geschäftsleitung wird ihn dahingehend unterstützen, dass er die erforderlichen Informationen von den Fachabteilungen erhält. Bei IT-Sicherheitsfragen wird der IT-Sicherheitsbeauftragte (sofern vorhanden) hinzugezogen.

Der Datenschutzbeauftragte hat ein unmittelbares Vortragsrecht gegenüber der Geschäftsleitung. Dem

Datenschutzbeauftragten werden mit der Bestellung keine Weisungsrechte gegenüber den Anwendern und Systembetreibern eingeräumt. Er hat eine beratende und prüfende Funktion.

Neben der Beratung in allen gesetzlichen und von der Geschäftsleitung als wichtig erachteten Fragen des Datenschutzes können (z.B. im Rahmen zusätzlicher Projekte) weitere Konzepte und Entscheidungsvorschläge (z.B. Verträge, Organisationsanweisungen, Richtlinien) erarbeitet werden, die von der Geschäftsleitung nach eigenem Ermessen in Kraft gesetzt werden.

Für die Implementierung aller empfohlenen Maßnahmen und Vorschläge ist allein die Geschäftsleitung verantwortlich. Ohne deren Mitwirkung kann der Datenschutzbeauftragte keine Maßnahmen oder Anordnungen treffen.

5. Geheimhaltung

Trusted Shops verpflichtet sich, alle vertraulichen Informationen, Daten und Unterlagen, die sie im Zusammenhang der Tätigkeit für den Auftraggeber erhält, vertraulich zu behandeln und ausschließlich für die Vertragsabwicklung zu verwenden.

Sämtliche Mitarbeiter sind vertraglich zur Vertraulichkeit verpflichtet.

6. Gewährleistung und Haftung

Trusted Shops gewährleistet nicht, dass die zur Verfügung gestellten Online-Systeme jederzeit erreichbar, verfügbar und fehlerfrei sind. Aufgrund technischer Schwierigkeiten, die außerhalb des Einflussbereiches von Trusted Shops liegen, kann es zu Zugriffs- und Übertragungsverzögerungen oder -ausfällen kommen. Zwingend erforderliche Wartungsarbeiten können ebenso zur kurzfristigen Nichtverfügbarkeit der Online-Systeme führen.

Soweit kein Fall von grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz vorliegt, haftet Trusted Shops nicht für Verluste oder Schäden des Auftraggebers oder sonstige Schäden, die direkt oder indirekt in Zusammenhang mit der sorgfältigen Leistungserbringung durch Trusted Shops gemäß dieser Vereinbarung entstehen.

Für leichte Fahrlässigkeit haftet Trusted Shops nur bei Verletzung einer wesentlichen Pflicht (Kardinalpflicht) und nur eingeschränkt. Die Beschränkung erfolgt auf den vertragstypischen Schaden, mit dessen Entstehen gerechnet werden konnte. Sie haftet nicht für Folgeschäden, insbesondere nicht für entgangenen Gewinn oder immateriellen Schaden.

Im Fall einer Inanspruchnahme durch Dritte ist Trusted Shops durch den Auftraggeber in den Fällen des ersten Absatzes freizustellen. Trusted Shops haftet nicht für Schäden oder

Verluste des Auftraggebers, wenn sie gutgläubig war oder entsprechend der Weisung des Auftraggebers gehandelt hat.

Die vorstehenden Regelungen gelten sinngemäß auch

a) falls Trusted Shops auf Veranlassung des Auftraggebers für ein anderes Unternehmen tätig wird (z.B. in der Unternehmensgruppe, externe Dienstleister oder Auftraggeber des Auftraggebers)

b) zugunsten der Erfüllungsgehilfen Trusted Shops.

7. Laufzeit des Vertrages

Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 12 Monate. Der Vertrag verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn er nicht 3 Monate vor Ablauf des jeweiligen 12-Monatszeitraumes gekündigt wird.

Das Recht zur fristlosen, außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

Wird mit der Kündigung der Vereinbarung nicht auch gleichzeitig die förmliche Rücknahme der Bestellung zum betrieblichen Beauftragten für den Datenschutz ausgesprochen, so bleibt das Vertragsverhältnis trotz Kündigung solange um jeweils einen weiteren ganzen Monat bestehen, bis eine förmliche Abbestellung durch den Auftraggeber oder eine förmliche Rückgabe der Bestellung durch den Auftragnehmer erfolgt.

8. Vertragsänderungen

Änderungen dieser Allgemeinen Vertragsbedingungen werden dem Auftraggeber in Textform mitgeteilt. Die Änderungen gelten als genehmigt, wenn der Auftraggeber ihnen nicht in Textform widerspricht. Trusted Shops wird den Auftraggeber auf diese Folge im Mitteilungsschreiben besonders hinweisen. Der Widerspruch muss innerhalb eines Monats nach Zugang der Mitteilung eingegangen sein.

9. Schlussbestimmungen

Den Vertrag betreffende Erklärungen sind nur gültig, wenn sie in Textform zugehen.

Auf diese Vereinbarung und auf alle Streitigkeiten, die daraus resultieren bzw. mit dieser in Zusammenhang stehen, findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung.

Die Vertragssprache ist Deutsch.

Ist der Auftraggeber Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist der Gerichtsstand Köln, sofern nicht ein ausschließlicher Gerichtsstand gegeben ist. Dasselbe gilt, wenn der Auftraggeber keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind.